

Beylage
zum 23sten Stück des Hallischen patriotischen
Wochenblatts.

Den 5. Junius 1824.

Bekanntmachungen.
Neue Schriften.

Medicinische Schriften.

- Beneke** (Dr. F. E.) Beyträge zu einer reinseelenwissen-
schaftlichen Bearbeitung der Seelenkrankheitskunde, als
Vorarbeiten für eine künftige strengwissenschaftliche Na-
turlehre derselben. gr. 8. Leipzig. 3 Thlr. 10 Sgr.
- Bernstein** (D. J. G.) Zusätze zum praktischen Handbuch
für Wundärzte. Zur 5ten rechtmäßigen und verbesserten
Ausgabe vom Jahr 1820. gr. 8. Leipzig. 1 Thlr. 25 Sgr.
- Lenhossel** (D. W. von) Darstellung des menschlichen Ge-
müths in seinen Beziehungen zum geistigen und leiblichen
Leben. Für Aerzte und Nichtärzte höherer Bildung. 1ster
Band. gr. 8. Wien. 1 Thlr. 10 Sgr.
- Nichter** (D. F.) Diätetik für solche Personen, welche bey
ihren Geschäften wenig Bewegung haben. Oder wie können
Gelehrte, Gerichtspersonen, Regierungs- und Klassenbeamte,
Kaufleute und alle diejenigen, welche eine sitzende Lebensart
zu führen gezwungen sind, sich gesund erhalten und vor
Krankheiten bewahren. 8. Quedlinburg. 1 Thlr. 5 Sgr.

Naturwissenschaften.

- Bartling** (F. G.) und H. L. Wendland Beyträge zur Bota-
nik. 1stes Heft. Mit Kupfern gr. 8. Göttingen. 25 Sgr.
- Berzelius** (J.) Jahresbericht über die Fortschritte der
physischen Wissenschaften. Aus d. Schwed. übersetzt v.
C. G. Gmelin. 3ter Jahrgang. gr. 8. Tübingen. 26 1/2 Sgr.
- Hermbschädt** (D. S. F.) chemische Grundsätze der Kunst,
alle Arten harte und weiche Seife zu fabriciren, oder An-
leitung zur rationellen Kenntniß und Ausübung der Kunst
Seife zu sieden, für denkende Seifensieder, um ihr Gewerbe
gründlich kennen und ausüben zu lernen. Zweyte durchaus
verbess. u. verm. Auflage. gr. 8. Berlin. 1 Thlr. 10 Sgr.
- Voigt** (F. S.) Wörterbuch der botanischen Kunstsprache.
Zweyte sehr verm. u. verb. Aufl. 8. Jena. geb. 1 Thlr.

Moral

Moral und Theologie.

- Klippel (Dr. G. H.) commentatio exhibens doctrinae Stoicorum ethicae atque christianae expositionem et comparationem. 8 maj. Goettingae. 1 Thlr.
- Libri coronae legis id est Commentarii in Pentateuchum Karaitici ab Aharone Ben Elihu conscripti aliquot particulas ex binis codicibus manu scriptis altero Jenensi altero Lugdunensi. Primus edidit latine vertit atque illustravit J. G. L. Kofegarten. 4 maj. Jenae. 2 Thlr.
- Vindiciae sacrarum N. T. Scripturarum, oppugnatarum ab iis, quibus Mythi et Prodigia offensionem lunt. 8. Helmstadtii. 15 Sgr.

Philologie.

- Cicero (M. T.) Reden gegen L. S. Catilina. Uebersetzt von J. Ch. W. Frobse. gr. 8. Göttingen. 10 Sgr.
- Creuzer (F.) Abriss der römischen Antiquitäten zum Gebrauch bey Vorlesungen, gr. 8. Darmstadt. 2 Thlr.
- Sophoclis Ajax varietate lectionum et perpetua annotatione illustravit ab H. L. J. Billerbeck. Accedit Index. 8 maj. Goettingae. 20 Sgr.
- Zhierich (D. B.) über das Zeitalter und Vaterland des Homer. 8. Halberstadt. geh. 10 Sgr.

Rechtswissenschaft.

- Reigebaur (D.) Sammlung derjenigen Geseze und Verordnungen, welche die Preuß. Criminal-Ordnung erläutern oder abändern. gr. 8. Hamm. 1 Thlr. 15 Sgr.
- Theodosiani codicis genuini Fragmenta ex membranis Bibliothecae Ambrosianae Mediolanensis nunc primum edidit W. F. Cloßius. 8 maj. Tubingae. 1 Thlr. 7½ Sgr.

Mathematik.

- Sichel (D. G. A. F.) leicht verständliche Anweisung, Flächen und Körper zu berechnen. Ein Leitfaden für Defonomen, Gärtner und alle diejenigen, welche die Feldmesskunst auf eine leichte und faßliche Art selbst erlernen wollen. Mit einer Tafel in Steindruck. 8. Quedlinburg. 10 Sgr.
- praktische Formenlehre mit Anwendung auf das Elementarzeichnen und einer Anweisung zur Flächen- und Körperberechnung. Mit 8 Tafeln in Steindruck. 8. Ebendaselbst. 25 Sgr.

Vorstehende Schriften sind sämmtlich unter den billigsten Bedingungen zu erhalten durch die
Buchhandlung des Waisenhauses.

Ackerverpachtung.

Die der Frau Präsidentin von Ladenberg zu Potsdam gehörigen, bisher an den Gastwirth Herrn Schmidt hieselbst verpachteten 11 Acker 4 Duthen im Stadtfelde, Siebichensteiner und Hordorfer Marke belegen, sollen anderweit von Michaelis dieses Jahres an auf 3 Jahre durch Licitation verpachtet werden. Diejenigen, welche solche zu pachten gesonnen sind, werden daher eingeladen,

den 10ten Junius dieses Jahres
Nachmittags um 3 Uhr

sich zur Licitation unter den alsdann bekannt zu machenden Bedingungen in der Schreibstube des Unterzeichneten einzufinden. Halle, den 21. May 1824.

Der Justizcommissar Mä n i c h e.

Obstverkauf. Das diesjährige Obst, in dem botanischen Garten hiesiger Universität soll den 9ten Junius, als Mittwoch nach Pfingsten, um 2 Uhr Nachmittags, unter den an Ort und Stelle bekannt zu machenden Bedingungen in klingendem preuß. Courant verkauft werden. Halle, den 29. May 1824.

Hausverkauf.

Das hieselbst in der kleinen Ulrichsstraße sub Nr. 1021 belegene Haus des Herrn Bauinspector D. Dietzlein, welches 7 Stuben, 11 Kammern, 1 Küche, Hofraum, einen Garten mit einem Gartenhause, Behältnisse für Feuermaterialien, Bodenraum enthält, soll im Wege der Licitation verkauft werden. Die Kaufliebhaber werden eingeladen, sich zur Licitation unter den alsdann bekannt zu machenden Bedingungen

den 14ten Junius dieses Jahres
Nachmittags um 3 Uhr

in des Unterzeichneten Schreibstube einzufinden, und kann das Haus vom 10ten bis 12ten Junius d. J. Vormittags von 9 bis 11 Uhr in Augenschein genommen werden.

Halle, den 28. May 1824.

Der Justizcommissar Mä n i c h e.

Schottische seidene Tücher
nach dem neuesten Geschmack à 12½ Sgr. (10 Gr. Cour.)
verkauften
J. Ernsthal und Comp.

Futterkattune in allen Farben
à Elle 2½ Sgr. (2 Gr. Cour.) bey
J. Ernsthal und Comp.

Dreydräthige Verkane in allen Farben
zu Sommerdecken, beste Qualität, à 7½ Sgr. (6 Gr. Grt.)
J. Ernsthal und Comp.

Ferner unter dem Preise: Kattune ächt in der Farbe
in den neuesten Mustern à 3¼ Sgr. (2½ Gr. Cour.), ¼ br.
Körper-Manquin in allen Farben 5 Sgr. (4 Gr. Cour.),
Schwaneboy-Nöcke in großer Auswahl, gestreifte Hosens-
zeuge in Manquin, Kasimir und Circassiens, roth und blau
farirte Bettleinwand, ¼ breiten blau und roth gestreiften
Bettbarchend à 6¼ Sgr. (5 Gr. Cour.), Piqués u. Piqués
decken, Strümpfe von 3¼ bis 15 Sgr. (3 bis 12 Gr. Cour.),
¾ breite Gaze à 5 Sgr. (4 Gr. Cour.), Dimity oder
Walls à 3¼ Sgr. (3 Gr. Cour.), schwarz seidene Tücher
in großer Auswahl zu sehr billigen Preisen, ¼ breite Satin
türks in schwarz und couleurt und mehrere dergl. hat
J. Ernsthal und Comp.

Schwarzen Sammmanchester, feinste Sorte, 12½ Sgr.
(10 Gr. Cour.), Stoffwesten von 6¼ bis 20 Sgr. (5 bis
16 Gr. Cour.), schwarze und couleurt Merinos à 6¼ Sgr.
(5 Gr. Cour.), Manchester zu Beinkleibern à 6¼ Sgr.
(5 Gr. Cour.), Gardinenzeug zu 2¼ Sgr. (1½ Gr. Cour.),
Gardinenfrangen à 1 Sgr. (9 Pf.), Kindertücher, ächt in
der Farbe, à Stück 15 Pf. (1 Gr. Cour.), ächten franz-
zösischen Sammt in allen Farben à 15 Sgr. (12 Gr. Cour.)
zu haben in der Handlung

J. Ernsthal und Comp.

Märkerstraße neben dem Rathsteller.

Die erste Lieferung der Kupfer zu Wielands Werken
ist angekommen, und stehen einem Jeden zur Ansicht zu
Diensten.
Eduard Anton.

Auction. Es wird hiermit bekannt gemacht, daß auf bevorstehenden

14ten Junius 1824

und folgende Tage auf dem hiesigen Leihhause die Auction der verfallenen Pfänder, welche in den Monaten Januar, Februar, März und April vom Jahre 1823 versetzt und bis jetzt noch nicht erneuert worden, abgehalten werden wird. Daß hierunter nun Staatspapiere, Pfandbriefe und andere Documente mit begriffen sind, bedarf wohl keiner weitern Erwähnung.

Es werden daher alle diejenigen, die dergleichen bey uns haben, hiermit erinnert, solche vor Ablauf der bestimmten Frist, und zwar spätestens bis zum Freytag vor der angesetzten Auction, entweder zu erneuern oder einzulösen, widrigenfalls die Pfänder gerichtlich verkauft werden. Halle an der Saale, den 1. May 1824.

L. Poinlous Erben,

Inhaber eines Leihhauses hieselbst.

Vier Wagen, fünf Pflüge, sechs Eggen und eine Walze, desgleichen einige Pferde und anderes Wagengeschirr, als: Ketten, Ladezeug, Schippen, Spaten, Mistgabeln, Heugabeln, completes Ackergeschirr, alles noch in sehr gutem Stande, zum Theil noch ganz neu, soll an den Meistbietenden öffentlich den 10ten Junius, Morgens um 9 Uhr, unter den im Termin bekannt zu machenden Bedingungen in der Hospital-Oekonomie zu Glaucha an Halle verkauft werden. Halle, den 24. May 1824.

Voigt.

Eine Getreidemaschine, Scheunrollen, Saarrollen, alle Sorten Dreschflegel, Gefäße, Cymer und dergleichen, soll ebenfalls den 10ten Junius, Morgens um 9 Uhr, meistbietend verkauft werden in der Hospital-Oekonomie zu Glaucha an Halle.

Trockne Hefen sind in bekannter Güte zu diesen Feyer-tagen zu haben bey Blüthner, große Ulrichsstraße.

Altes Kupfer, Zinn, Messing und Bley kaufen

Kayser und Comp. Steinstraße Nr. 161.

 Friedrich Schreiber sen.

Tuchmachermeister aus Jesnitz

empfehlte sich zu dem bevorstehenden Jahrmarkt mit seinen schon längst bekannten Tüchern von 8 und 9 Viertel Breite, sowohl einfarbig als melirt. Er versichert billige Preise und reelle Bedienung und bittet um geneigten Zuspruch. Seine Bude ist mit seiner aushängenden Firma bezeichnet.

Martin Brug, Tuchmachermeister aus Brehna, empfiehlt sich zum hiesigen Pfingstmarkt mit seinem Tuchhandel im Ganzen und auch im Schnitthandel zu allen möglichst billigen Preisen, und bittet um gütigen Zuspruch.

Der Tischlermeister und Spiegelhändler Leonhardt aus Weißenfels empfiehlt sich zu bevorstehendem Jahrmarkt mit allen Sorten fertiger Spiegel, so wie auch Spiegelgläser zu den billigsten Preisen, die auch jederzeit bey mir in Weißenfels zu haben sind.

Friedrich Schotte junior aus Naumburg empfiehlt sich zu bevorstehendem Pfingstmarkt mit guter trockner Seife und ausgebleichten Lichtern, verspricht billige Preise und bittet um gütigen Zuspruch.

Daß ich diesen bevorstehenden Markt wieder mit gut ausgetrockneter Seife von der richtigsten Qualität beziehe, zeige ich hiermit ergebenst an und bemerke zugleich, daß vorigen Markt der Wunsch meiner Abnehmer um gute Waare gewiß befriediget worden ist. Von billigem Preis so wie von reeller Bedienung überzeugt empfiehlt sich

Christian August Kramer aus Brehna,
Seifenfabrikant.

Da schon oft Nachfrage nach Honig bey mir gewesen, so zeige ich hierdurch an, daß von jetzt an ganz neuer ausgelassener Holzsteiner Honig sowohl im Ganzen als einzeln das Pfund zu 6 Sgr. bey mir zu haben ist.

S. A. Mierhe. Neumarkt Nr. 1129.

Ein neuer einpänniger und ein alter noch brauchbarer zwerspänniger Leiterwagen stehen billig zum Verkauf bey dem Stellmacher Schüler, Strohhof Nr. 2048.

Obstverpachtung.

Mittwoch den 9ten Junius d. J., Nachmittag um 2 Uhr, sollen die im Garten des verstorbenen Oekonomien Friedrich Hennecke zu Glaucha sub Nr. 1958 vorhandenen diesjährigen Ober- und Unterfrüchte, bestehend in Äpfeln, Birnen, Aprikosen, edlen Pflaumen, Wein, Johannis- und Stachelbeeren, Blumentohl, Welschtohl, Bohnen, Schoten und Kartoffeln, öffentlich gerichtlich an Ort und Stelle an den Meistbietenden gegen gleich baare Bezahlung in klingend Preuß. Courant verpachtet werden, wozu ich alle zahlungsfähige Pachtlustige hierdurch einlade.

Halle, den 1. Junius 1824.

In Auftrag des Königlichen Landgerichts.

Caspari.

Die eingetretener Hindernisse wegen aufgeschobene Versteigerung der Bücher und Effekten des verstorbenen Mathematikus M. Zacharia zu Kloster-Rosleben wird nächsten 7ten Julius in der Wohnung des Mathematikus daselbst unfehlbar gehalten werden. Die im gedruckten Verzeichniß Genannten sind noch erbßig, Aufträge anzunehmen. Auch sind 6 vollständige Jahrgänge der Heidelberger Jahrbücher von 1808 bis 1814, und 11½ Jahrgänge der Leipziger Literaturzeitung von 1812 bis Mitte 1823, einzeln oder im Ganzen der Jahrgang für 3 Thlr. zu verkaufen. Kauflustige wenden sich gefälligst an den Convector M. Kessler in Kloster-Rosleben.

Wohlfeiler Weinverkauf.

Um Platz zu gewinnen, will ich mit einigen Sorten meiner führenden Weine gänzlich aufräumen, und verkaufe in sehr gut erhaltener Qualität:

18r Laubenheimer à Bout. 15 Sgr. oder 12 Gr. Cour.

19r Rirsteiner . . . 17½, oder 14, . . .

Würzburger . . . 15, oder 12, . . .

f. Burgunder Wolnay . . . 23¾, oder 19, . . .

bey mindestens 1 Duzend Bouteillen. pro Bouteille wird 2 Sgr. bezahlt oder Pfand gegeben.

Blüchner, große Ulrichsstraße.

E i n l a d u n g.

Montag und Dienstag, als den zweyten und dritten Pfingstfeiertag, ist bey mir großer Gesellschaftstag mit Musik, dieses mache ich meinen hochzuverehrenden Söhnern und Freunden ergebenst bekannt.

Fr. Trautmann zur Breyhanschenke.

Auf den zweyten und dritten Pfingstfeiertag, als den 7. und 8. Junius, ist bey mir gesellschaftlicher Verein mit Gartenmusik und Tanz, wozu ergebenst einladet

Poppe in Passendorf.

Meinen respectiven Gästen und guten Söhnern zeige ich hiermit an, daß auf den 7. und 8. Junius, als den zweyten und dritten Feiertag, große Gesellschaft mit Musik in Dienitz seyn wird, wozu ganz ergebenst einladet

der Gastwirth Weber.

Den zweyten und dritten Pfingstfeiertag soll bey mir Musik und Tanz gehalten werden, wozu seine Gäste und Söhner ergebenst einladet

der Gastwirth Fr. Thieme in Passendorf.

G e s e l l s c h a f t s t a g

ist den zweyten und dritten Pfingstfeiertag auf dem rothen Hause bey Brömm e.

Mittwoch nach Pfingsten, als den 9ten Junius, soll im Fürstenthale ein Concert mit Janitscharenmusik gehalten werden. Für gute Getränke und Aufwartung werde ich bestens sorgen, und lade dazu ein geehres Publikum so wie meine werthen Söhner und Freunde ergebenst ein. Der Anfang ist um 4 Uhr.

W. Hedler.

Eine Person von gesetzten Jahren, die das Kochen wie auch das Mottenwesen versteht, und auch in einer Handlung fortzukommen wels, sucht ein Unterkommen; nähere Nachricht ertheilt der Strumpffabrikant Herr Zwanziger auf dem Strohhofe.

Halle, den 30. May 1824.

Hauben und Spitzen und andere feine Wäsche wird billig gewaschen auf dem Kaulenberg Nr. 41 unten.